

19. Oktober 2004

Neues Büro für die Kulturarbeit in Mistelbach

Prokop: Kulturelle Einrichtungen in der Region vernetzen

Die Kulturvernetzung Weinviertel ist kürzlich mit ihrem Bürositz ins Stadtzentrum von Mistelbach übersiedelt. „Kunst und Kultur boomen in Niederösterreich. Diese Entwicklung ist Ausdruck des enormen kreativen Potenzials, das es im Land gibt“, betonte Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop gestern bei der Eröffnung der neuen Büroräume. Die Vernetzung von vorhandenen kulturellen Einrichtungen ermögliche eine bessere Zusammenarbeit von Kulturanbietern und Kulturschaffenden. Das Weinviertel-Festival sei ein Symbol für die erfolgreiche Kulturarbeit in der Region.

Das neue Büro in Mistelbach unterstützt die Vorbereitung, Entwicklung und Umsetzung von Kulturaktivitäten. Dazu soll die Standortqualität der Region durch eine Attraktivitätssteigerung des kulturellen Angebots verbessert werden. Ziel der Aktivitäten ist die nachhaltige Stärkung einer in sich abgestimmten unverwechselbaren regionalen Kulturlandschaft.

Die Kulturvernetzung Niederösterreich steht in jedem Viertel als regionale Ansprechstelle für Kulturinitiativen, Kulturwerkstätten, Kulturvereine, Künstler und Gemeinden zur Verfügung. In Zusammenarbeit mit dem Amt der NÖ Landesregierung, der NÖ Dorf- und Stadterneuerung sowie der Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn und den Städten Mistelbach, Waidhofen an der Thaya und Waidhofen an der Ybbs wurde die Kulturvernetzung Niederösterreich als gemeinnützige Einrichtung gegründet.

Nähere Informationen: Kulturvernetzung NÖ, Büro Weinviertel, Telefon 02572/202 50, www.kulturvernetzung.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at